



Steinmetzgewerbe

Autor: Patrick Sele | Stand: 31.12.2011

Das Steinmetzgewerbe kam in Liechtenstein in den 1860er Jahren auf. Zwischen 1866 und 1995 schwankte die Zahl der Betriebe im Steinmetzgewerbe und in der Bearbeitung von Natursteinen zwischen einem Betrieb und vier Betrieben. Sehr stark nahm hingegen die Zahl der Beschäftigten zu. Sie stieg von zwei 1929 über 19 1965 bis auf 50 1995. Von Letzteren waren 46 männlich.

Quellen

- *Alois Ospelt*: Wirtschaftsgeschichte des Fürstentums Liechtenstein im 19. Jahrhundert. Anhang, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 72 (1972)/Supplementband, S. 210.
- Liechtensteinische Betriebszählungen 1929–1995, hg. vom Amt für Statistik/Amt für Volkswirtschaft, Vaduz 1958–1999.

Zitierweise

<<Autor>>, «Steinmetzgewerbe», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 22.3.2025.

Abgerufen von „<https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Steinmetzgewerbe&oldid=25200>“